

75. Jahresversammlung der Vereinigung für Heimatkunde Bezirk Baden

Die Vereinigung für Heimatkunde feierte am 17. November 2013 das 75. Jahr ihres Bestehens im Reformierten Kirchgemeindehaus in Baden. Der feierliche Anlass fand unter der Leitung von Obmann Christof Neumann statt. Eröffnet wurde der Festakt durch ein erfrischendes Bläser Ensemble der Musikschule Turgi. Was die Jungen boten, war von erfreulicher Präzision und Schwung.

Die Stadt Baden erkannte die Bedeutung dieses Jubiläums und ehrte das Fest mit der Gegenwart von Herrn Stadtammann Geri Müller. Dieser betonte die Wichtigkeit des Gründungsgedankens der Vereinigung für die Region; das Mitdenken zur Erhaltung historischer Bausubstanz. Es gelte immer wieder zu entscheiden, welche Bauelemente aus vergangener Zeit zu erhalten seien und welche Spuren nicht verwischt werden dürfen. Mit ihren vielseitigen Reise- und Exkursionsprogrammen erfüllt die Vereinigung einen wichtigen Beitrag für die der Region. .

Im Rückblick auf das Vereinsjahr konnte Obmann Neumann über elf erfolgreich durchgeführte Anlässe und Reisen berichten. Die Mitgliederzahl nahm um 16 auf 667 ab. Erfreulich ist, dass im Jubiläumsjahr die Jahresrechnung positiv abschloss. Das Programm 2014, unter www.vfhk.ch einsehbar, bietet eine verführerische Palette interessanter Anlässe.

Für den von der Stadt Baden gespendeten Apéro und die von der Reformierten Kirchgemeinde, vertreten durch Sozialdiakon Jürg Hermann, zur Verfügung gestellten Räume, bedankte sich die Vereinigung für Heimatkunde herzlich.

Nach der Pause mit angeregter Unterhaltung beim Apéro riche bot der Liederkranz Wettingen unter Dirigent Jonas Herzog zum Abschluss des Festanlasses ein stimmungsvolles Konzert mit Melodien vergangener Zeiten, die das Publikum mit Schmunzeln in Erinnerungen schwelgen liessen.

A.S. - Wettingen